

Schwierige Zeiten erfordern Zusammenhalt  
und gemeinschaftliche Lösungen.  
Wir wünschen einen schönen Herbst und  
einen gesunden Start in den Advent.

Aktuelle Informationen zu den städtischen Betrieben während des  
Lockdowns finden Sie auf den Seiten 4 und 5

Foto: Gerhard Hohenwarter

Jahrgang 46 / November 2020 · Verlagspostamt und Erscheinungsort: 9800 Spittal an der Drau · www.post.at · PTK-Kennzahl: 98A980005



Frühstück bei Freunden... *Mamma Mia*  
*Liebe des Lebens!*

9800 Spittal/Drau - Bahnhofstr. 22 - Tel.: 04762 37432



RIEDER



**Bellissimo** -20% Gutschein  
Erstgültig bis 31. November 2020

Maier Irmgard  
Geschenke - Verpackungen  
Hauptplatz 9, 9800 Spittal  
Tel.: 04762 37059

# Inhalt

## 4 Spittal aktuell

- Corona-Info: städtische Betriebe
- Mömax kommt nach Spittal
- Ausbau XXXLutz und Möbelix
- Unterstützung für Gastwirte
- Berichte der ReferentInnen
- Früh-Schnellverbindung
- Wasserzähler vor Frost schützen
- Schneeräumung: Anrainerpflichten
- Biomüll-Entsorgung
- Ölkesselfreie Gemeinde
- Belohnung für regionale Einkäufe
- Lösung für Grundwasser-Situation

## 14 Wirtschaft

- Belebung Adeg-Areal
- Tourismusverband Spittal
- Regional einkaufen & Geld sparen

## 15 Jugend/Bildung

- Neues Gartenspielzeug
- Leseweche in der Stadtbücherei
- Pfadfinder sammeln für Obdachlose
- Buchtipp

## 17 Soziales

- Veranstaltungen Sozialreferat
- Förderungen barrierefreies Wohnen
- Glückwünsche etc.

## 19 Leute

- Garnisonsball abgesagt
- Spittaler Wochenmarkt
- Neue Kiwanis-Präsidentin
- Absage Weihnachtsdorf 2020

## 20 Kultur

- Zeitreise: 90 Jahre Stadt Spittal
- „Figuratives“ in der Galerie Porcia
- Kalender Spittal in alten Ansichten
- LiteraturPur-Veranstaltungen
- Musicorum-Konzert
- Konzert Porcia Klassik
- Guitarena-Konzert

## 23 Sport

- SV Spittal neues Logo
- U11-Spiel am Landesfeiertag
- EC Hornets Spittal
- U15 neu ausgestattet



Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Spittal/Drau

Anzeigen: Die ARGEntur | 9800 Spittal  
anzeigen@mediasale.at | Tel. 04762/37399

Druck: Petz Druck | 9800 Spittal/Drau  
www.petzdruck.com

E-Mails an die Stadtamtsdirektion:

elisabeth.huber@spittal-drau.at  
christian.egger@spittal-drau.at

**DRUCKLAND  
KÄRNTEN**  
PERFECTPRINT



Präsentation des Breitbandausbaus mit LH-Stv. Gaby Schaunig, Kelag-Vorstandssprecher Manfred Freitag und Referent LABg. Christoph Staudacher

## Liebe Spittalerinnen und Spittaler! Liebe Jugend, geschätzte Pensionistinnen und Pensionisten!

Aufgrund der Covid19-Situation kann das Spittaler **Weihnachtsdorf** leider nicht in bewährter Form stattfinden. Die Stadt Spittal unterstützt jedoch die Wirte mit der kostenlosen Aufstellung und Benützung der Weihnachtsdorf-Hütten. Ich hoffe, dass die Betriebe ihre Gäste im Dezember wieder bewirten dürfen. (Näheres siehe Seiten 7 und 19) Auf den Seiten 4 und 5 finden Sie wichtige **Infos über unsere städtischen Betriebe** während des Lockdowns sowie auch die **Corona-Kummernummer**.

Der wirtschaftliche Aufschwung, der in unserer Stadt derzeit passiert, ist wieder um ein paar Facetten reicher. Derzeit forcieren wir den **Breitbandausbau**, um der Bevölkerung leistungsfähige Internetverbindungen zu ermöglichen und um den Wirtschaftsstandort wettbewerbsfähiger und zukunftsfit zu machen. Als erste Gemeinde in Kärnten ist es uns gemeinsam gelungen, mit Kelag-Connect eine richtungsweisende Vereinbarung abzuschließen. Ich danke allen Beteiligten, die mitgeholfen haben, dieses wichtige zukunftsweisende Projekt umzusetzen. An dieser Stelle auch ein Dank an Stadtratskollegen Christoph Staudacher als zuständigen Referenten.

Ebenso mehr als erfreulich ist die Entwicklung des für lange Zeit leerstehenden Adeg-Areals. Ein großer Teil der Flächen konnte mittlerweile an neun Unternehmen vermietet werden. (Näheres siehe Seite 13)

Nach vielen Gesprächen mit XXXLutz-Unternehmenssprecher Thomas Saliger ist es uns gelungen, dass das ehemalige Kika-Areal wieder mit Leben erfüllt wird. Das Trendmöbelhaus **Mömax** wird schon im kommenden Jahr dort einziehen. Darüber hinaus investiert die Unternehmens-Gruppe 10 Millionen Euro in die Erweiterung und Modernisierung der bestehenden Standorte **XXXLutz** und **Möbelix**.

Aber auch die **Klein- und Mittelbetriebe** sind für unsere Stadt von enormer Bedeutung. Erst kürzlich konnte ich mit Manuela Pufitsch eine neue Unternehmerin begrüßen. Die Raumausstatterin hat in Olsach einen Betrieb eröffnet. Ich wünsche ihr und ihrem Team alles Gute.

Im Hintergrund wird laufend an der Umsetzung des **Verkehrsentwicklungskonzeptes** gearbeitet, auch wenn es medial oft anders dargestellt wird. Die Verkehrsproblematik ist sehr komplex. Es hängen sehr viele Faktoren zusammen. Da es sich um eine Landesstraße handelt, sind auch viele Details mit dem Land zu klären, wie eben das **Schwerverkehr-Thema**. Ende September haben wir Bezirkshauptmann Klaus Brandner schriftlich um Unterstützung zur Durchsetzung des Fahrverbots für Schwerverkehr ab 7,5 Tonnen ersucht. Derzeit wird der Antrag vom Land Kärnten behandelt. Ziel ist es, eine Entlastung der Innenstadt und hier vor allem des Hauptplatzes zu erreichen und damit die Lebensqualität der Bevölkerung zu verbessern. Die Totalsperre der Hauptverkehrsader im Zuge der Lieserbrücke-Sanierung hat gezeigt, dass die Entflechtung des Schwerverkehrs problemlos funktioniert.

**Helga Aschbacher** war fast drei Jahrzehnte im Kindergarten Rothenthurn als Kindergartenhelferin tätig und ist nun in ihren wohlverdienten Ruhestand getreten. Ich wünsche ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und viel Gesundheit. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen **Bediensteten der Stadtgemeinde Spittal** für ihre Flexibilität und Einsatzbereitschaft auch in dieser herausfordernden Zeit bedanken.

Ihr Bürgermeister Gerhard Pirih



Manuela Pufitsch eröffnete einen neuen Raumaustattungsbetrieb in Olsach



Nach fast dreißig Jahren im Kindergarten Rothenthurn verabschiedete sich Helga Aschbacher in den Ruhestand

Ihr Bürgermeister  
Gerhard Pirih

Sie erreichen mich telefonisch unter 047 62 / 56 50 DW 110 oder per E-Mail unter gerhard.pirih@spittal-drau.at

Bürgermeister-Sprechtag am Dienstag von 9 bis 11 Uhr (bitte um telefonische Voranmeldung)

www.spittal-drau.at

 **Besuchen Sie uns auf Facebook!**

 Unsere Facebookseite „Spittal an der Drau“

Das nächste Stadtjournal erscheint am 18. Dezember 2020

Spittal an der Drau | 03

# Aktuelle Informationen über die städtischen Betriebe während des Lockdowns



## Eine Information der Stadtgemeinde Spittal an der Drau

Stand der vorliegenden Informationen: 6. November 2020 (Drucktag)

Das Rathaus ist für Ihre Anliegen nach wie vor geöffnet.

Wir bitten Sie, Auskunftserteilungen und Antragstellungen nach Möglichkeit auf digitalem oder telefonischem Weg zu erledigen.



### Parteienverkehr

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, Dienstag zusätzlich von 14 bis 16 Uhr

#### Kontakt:

Tel.: 04762/56 50

Stadtdirektion

Geschäftsbereich 1: Bürger- & Wirtschaftsservice DW 168

Geschäftsbereich 2: Bauen, Wohnen u. Betriebe DW 123

Geschäftsbereich 3: Finanzen und Bildung DW 155

E-Mail: [stadt.spittal@spittal-drau.at](mailto:stadt.spittal@spittal-drau.at)

Web: [www.spittal-drau.at](http://www.spittal-drau.at)

Facebook: [www.facebook.com/SpittalanderDrau9800](https://www.facebook.com/SpittalanderDrau9800)

Wir wissen, dass die derzeitige Situation für viele Menschen eine persönliche oder wirtschaftliche Herausforderung darstellt. Sollten Sie ein Problem haben, wo Sie glauben, dass Ihnen sonst niemand helfen kann, rufen Sie bitte folgende Telefonnummer an 04762/56 50 – 111 (Bürgermeisterbüro). Gemeinsam werden wir eine Lösung finden.



### Ver- und Entsorgungsbetriebe

Der **Recyclinghof** der Stadtgemeinde Spittal (Am Bahndamm 5) ist jeden **Freitag von 8 bis 16 Uhr** geöffnet.

Es gelten die Sicherheitsbestimmungen der Bundesregierung (Abstand halten, Mund-Nasenschutz etc.)

Anfragen zur Müllabfuhr oder **Notfälle im Bereich der Kanalreinigung** werden unter Tel. 04762/5650-377 entgegengenommen bzw. beantwortet.



### Jugendservice Spittal

Während des Lockdowns ist der reguläre Betrieb des JuSe Spittal eingestellt. Für Beratungen kann telefonisch ein individueller Termin vereinbart werden. Die Betreuerinnen und Betreuer sind **Mo.-Fr. von 9 bis 12 Uhr** erreichbar: 0676/83 138 521 (Natascha) und 0676/83 138 527 (Christian).

Mit „**Junique – mobile Jugendarbeit**“ bietet der Verein Kraftwerk eine weitere Anlaufstelle für Jugendliche in Spittal. Die Mitarbeiter sind telefonisch (0680/50 62 495, 0680/50 62 496 oder 0650/620 50 80), über soziale Medien sowie per Mail ([junique-spittal@verein-kraftwerk.at](mailto:junique-spittal@verein-kraftwerk.at)) von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr erreichbar. Die Anlaufstelle (Litzelhofenstraße 2) ist von **Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr** besetzt (für Kriseninterventionen und um die Grundversorgung sicherzustellen: Ausgabe von Lebensmitteln und Hygieneartikel sowie die Nutzung der Waschmaschine).



## Spielplätze, Sportanlagen, Museen

Die **Outdoor-Spielplätze** bleiben geöffnet. **Sportanlagen** müssen geschlossen bzw. gesperrt werden. So hat auch die **drautal perle** ihren Betrieb bis auf Weiteres eingestellt (Ausnahme Asian Spa Massage). Auch die **Eissportarena** bleibt geschlossen, ebenso wie die weiteren Sportanlagen der Spittaler Betriebs GmbH.

Sämtliche **Museen** bleiben ebenso bis auf Weiteres geschlossen.



## Wochenmarkt

Der Spittaler Wochenmarkt am Gendarmerie-Hof-Porca findet **jeden Donnerstag von 7 bis 12 Uhr** statt.

Die Besucher müssen einen Mund-Nasenschutz tragen. Der von der Bundesregierung vorgegebene Abstand zwischen Personen muss ebenfalls eingehalten werden.

Der Wochenmarkt soll der Bevölkerung die Möglichkeit geben, regionale Lebensmittel von unseren Bauern zu erwerben.



## Städtische Kindergärten

Die Stadtgemeinde Spittal als Träger der städtischen Kindergärten West, Ost und Rothenthurn bleiben geöffnet.



## Stadtarchiv Spittal

Das Spittaler Stadtarchiv in der Brückenstraße 6 bleibt **Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr** sowie gegen Voranmeldung geöffnet.

### Kontakt:

Brückenstraße 6, Tel.: 04762/35 469 oder 0676/83 138 519,  
E-Mail: [stadtarchiv.spittal@aon.at](mailto:stadtarchiv.spittal@aon.at)



## Stadtbücherei Spittal

Die Stadtbücherei Spittal bleibt ebenso geöffnet: **Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, Freitag von 9 bis 16 Uhr** sowie **Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 14 bis 19 Uhr**.

### Kontakt:

Tel.: 04762/56 50-228  
E-Mail: [buecherei@spittal-drau.at](mailto:buecherei@spittal-drau.at)  
Web: [www.stadtbuecherei-spittal.at](http://www.stadtbuecherei-spittal.at)



## Essen auf Rädern

Bei Essen auf Rädern gibt es keine Einschränkungen. Die Versorgung ist gewährleistet. **Kontakt: 04762/5650-124 oder 04762/5650-136** Dieses Service kann bei Bedarf auch im Falle häuslicher Quarantäne in Anspruch genommen werden.

## SPITTALER CORONA-KUMMERNUMMER



**04762/5650-600**

Montag bis Freitag  
von 16 bis 18 Uhr



## Probleme und Sorgen?

- Wir sind für euch da
- Wir hören zu
- Wir geben Hilfe zur Selbsthilfe

www.elektro-krobath.at



**65 JAHRE**  
**BESTER KONTAKT**

**elektro** Tel. 04762/2074  
**KROBATH**  
INSTALLATIONEN · SERVICE · STÖRUNGSDIENST  
Spittal · Ortenburgerstraße 16



**zeBRA**

## Trendmöbelhaus Mömax kommt nach Spittal

Mit der Ansiedelung von Mömax sowie der Erweiterung von XXXLutz und Möbelix (siehe Bericht unten) erfolgen die nächsten erfreulichen Maßnahmen für den Wirtschaftsstandort Spittal und den regionalen Arbeitsmarkt. Es entstehen 55 neue Arbeitsplätze.

Mömax setzt seine Expansion in Österreich weiter fort. In Spittal wird 2021 das bereits 20. Trendmöbelhaus in Österreich eröffnet.

Im ehemaligen KIKA Einrichtungshaus entsteht bis Herbst 2021 eines der modernsten Mömax Trendmöbelhäuser Europas. Die geplante Investitionssumme für die Totalrenovierung beläuft sich auf 3,5 Mio. Euro. Die Kunden erwarten auf einer Verkaufsfläche von mehr als 5.500 Quadratmetern vielfältige Wohnideen, Einrichtungskonzepte, Dekorationsartikel und vieles mehr. Außerdem wird ein Mömax Restaurant mit ca. 100 Sitzplätzen entstehen. Im Zuge des Umbaus der ehemaligen KIKA-Filiale werden im neuen Mömax Spittal 35 neue Arbeitsplätze und fünf neue Lehrstellen geschaffen.



*So wird die neue Mömax-Filiale, die in das ehemalige Kika-Einrichtungshaus in Spittal einzieht, aussehen. Alleine hier entstehen 35 neue Arbeitsplätze und fünf neue Lehrstellen*

### Zu Mömax

Die Erfolgsgeschichte des Trendmöbelhauses startete im Oktober 2002. Heute betreibt Mömax insgesamt 83 Standorte in acht europäischen Ländern. Jedes dieser Häuser zeigt die Grundidee des modernen Wohnens zu günstigen Preisen.

## 10 Millionen-Euro für Ausbau XXXLutz und Möbelix



*Präsentierten die Pläne für Spittal: XXXLutz Gebietsverkaufsleiter Daniel Amlacher, XXXLutz-Hausleiter Martin Wörmle, Bgm. Gerhard Pirih und der Leiter der Bauabteilung der XXXLutz Gruppe Alois Knauseder (v. l.)*

Neben der Ansiedelung von Mömax investiert die XXXLutz Gruppe in Spittal zeitgleich in Umbau und Erweiterung von XXXLutz und Möbelix. Mit einer Investitionssumme von gesamt 10 Mio. Euro erfolgt beim XXXLutz Möbelhaus eine Erweiterung um 3.000 m<sup>2</sup> Quadratmeter auf 13.000 m<sup>2</sup>. Auch die Möbelix Filiale wird um 800 m<sup>2</sup> Quadratmeter auf 3.600 m<sup>2</sup> vergrößert.

Im Zuge dieses Umbaus wird auch eine neue, 3.600 m<sup>2</sup> große, Tiefgarage unter dem bestehenden Parkplatz, mit zusätzlichen 166 Stellplätzen, geschaffen. „Bis zur geplanten Eröffnung der XXXLutz und Möbelix Filialen im Frühjahr 2022 werden zusätzlich 20 neue Arbeitsplätze entstehen“, erläutert Alois Knauseder, Leiter der Bauabteilung der XXXLutz Gruppe. „Wir bedanken uns bei Herrn Bürgermeister Gerhard Pirih und seinem Team der Stadt Spittal an der Drau für die Unterstützung der Projekte. Nicht überall gibt es eine solch verlässliche Zusammenarbeit mit Gemeinden wie hier in Spittal“, so Knauseder weiter.

### Zu XXXLutz

Die XXXLutz Gruppe ist in den 75 Jahren ihres Bestehens stetig gewachsen und ist heute mit 320 Möbelhäusern in 13 Ländern der zweitgrößte Möbelhändler der Welt. Die Unternehmensgruppe beschäftigt mehr als 25.700 Mitarbeiter und erzielt einen Jahresumsatz von 5,1 Milliarden Euro.



## Gebührenverzicht: Weitere Unterstützung für Spittaler Gastwirte

Nach dem Gratis-Parken in der Kurzparkzone, dem Mieterlass für Betriebe in gemeindeeigenen Objekten, der sehr erfolgreichen City-Taler-Aktion und den gut besuchten Sommerveranstaltungen setzt die Stadtgemeinde Spittal eine weitere Maßnahme, um die Unternehmen in dieser herausfordernden Zeit zu unterstützen.

„Einige Innenstadt-Gastwirte sind an uns herangetreten mit der Bitte, die Flächen vor ihren Gaststätten, die sich im Eigentum der Stadt Spittal befinden, zum Aufstellen von Ausschankständen wie Glühweinhütten etc. benützen zu dürfen. Diesem Wunsch kommen wir natürlich gerne nach. Wir hoffen, dass die Gastwirte bald – nach Beendigung des Lockdowns – von dieser Aktion Gebrauch machen dürfen“, so Wirtschafts-Stadtrat Christian Klammer.

Für die Wirte soll damit die Möglichkeit geschaffen werden, während der Wintermonate Ausschankflächen auch im Freien an-

bieten zu können.

Grundsätzlich kommt bei der Nutzung von öffentlichen Flächen die Tarifordnung der Stadtgemeinde zur Anwendung.

„Es ist uns ein großes Anliegen, die Wirtschaftstreibenden in dieser schwierigen Zeit im Rahmen unserer Möglichkeiten so gut es geht zu unterstützen. Daher verzichtet die Stadtgemeinde Spittal als weiteres Entgegenkommen gegenüber der Gastbetriebe bis 5. April 2021 auf Gebühren für das Aufstellen der Verkaufstände“, so Bürgermeister Gerhard Pirih.

Diese Maßnahme wurde in der letzten Sitzung des Stadtrates einstimmig beschlossen.

**Derzeit müssen die Wirte aufgrund der Covid19-Verordnung ihre Gaststätte leider geschlossen halten. Die Stadtgemeinde Spittal appelliert an die Bevölkerung, die Liefer- und Abhol-services der Betriebe in Anspruch zu nehmen.**



Dr. Erfried Bäck, öffentlicher Notar & Präs. der Ktn. Notariatskammer

## Liegenschaftserwerb und Versicherung

Der Käufer tritt mit dem Erwerb einer Liegenschaft anstelle des Verkäufers in die bestehende Gebäudeversicherung des Kaufobjektes ein. Der Verkäufer ist verpflichtet, das Versicherungsunternehmen unverzüglich vom Abschluss des Kaufvertrages zu verständigen. Dabei handelt es sich um eine sogenannte Obliegenheit. Eine Verletzung dieser Verpflichtung macht den Versicherer im Schadensfall leistungsfrei.

Durch den Verkauf entstehen Kündigungsmöglichkeiten sowohl für das Versicherungsunternehmen als auch für den Käufer. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils ein Monat. Für den Versicherer läuft die Frist ab dem Zeitpunkt der Kenntnisnahme des Verkaufes. Für den Käufer beginnt die Frist mit der Zustellung des Grundbuchsbeschlusses, mit dem sein Eigentumsrecht einverleibt wird, zu laufen. Sofern eine Versicherung von Mobilien besteht, läuft die Kündigungsfrist für diesen Versicherungsvertrag ab der Übergabe.

Wenn keine Kündigung erfolgt, bleibt das Versicherungsverhältnis zu den bisherigen Bedingungen und auf die weitere Laufzeit aufrecht. Der Käufer sollte sich daher unbedingt rechtzeitig beim Verkäufer über die bestehenden Versicherungsverhältnisse betreffend das Kaufobjekt informieren. Auf dieser Grundlage kann der Käufer einen Vergleich anstellen lassen, ob gegebenenfalls ein anderes Versicherungsunternehmen günstigere Konditionen für die Gebäudeversicherung anbietet.

**DR BÄCK** 

NOTARIAT BEIM RATHAUSMARKT

Dr. Erfried Bäck · Öffentlicher Notar  
Anna-Zmöltnig-Platz 1/1/2 · 9800 Spittal/Drau  
Tel.: 04762 / 55 90 · Fax: 04762 / 55 90-19  
spittal.drau@notar.at · www.notar-spittal.at

# Ihr 1. Vizebgm. Peter Neuwirth informiert

Der Referent für Kommunale Betriebe, Hausbesitz, Wohnungen und Immobilien berichtet über die Sanierung des Kulturhauses Rothenthurn und die Anschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges.

## Kulturhaus Rothenthurn

Wie in der letzten Ausgabe des Stadtjournals berichtet, haben wir die Sanierung des Foyers im Kulturhaus Rothenthurn in Angriff genommen. Die Unternehmen wurden bereits beauftragt und die Arbeiten aufgenommen. Anfang Dezember 2020 sollen die Sanierungsmaßnahmen bereits abgeschlossen sein.



Der neue Traktor unseres Wirtschaftshofes



Ausschussobmann Roland Mathiesl

## Neues Kommunalfahrzeug

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür. Daher laufen im Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Spittal die Vorbereitungen für den Winterdienst.

Nachdem ein zusätzliches Schneeräumgerät benötigt wurde, konnten wir kürzlich einen neuen Kommunal-Traktor der österreichischen Marke Steyr ankaufen, der auch im Sommer für Arbeiten in unseren Park- und Gartenanlagen eingesetzt werden kann.

Ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter des Wirt-

schaftshofes unter der Führung von Helmut Schusteritsch, die vor allem in den Wintermonaten rund um die Uhr im Einsatz sind. Danke auch an den Ausschussobmann für Kommunale Betriebe Roland Mathiesl, der mit den weiteren Mitgliedern in den Ausschusssitzungen wichtige Vorbereitungsarbeiten für unsere wichtigen Vorhaben leistet.

An dieser Stelle möchte ich in Bezug auf die Schneeräumung auch auf die Pflichten der Anrainer hinweisen. Nähere dazu siehe Seite 10.

## Kampf um Früh-Schnellverbindung hat sich gelohnt

Die Österreichischen Bundesbahnen haben vor zehn Jahren die wichtige Intercity-Zugverbindung von Spittal nach Salzburg eingestellt.

### Partei- und gemeindeübergreifende Petition

2016 haben die Stadtgemeinde Spittal und die Marktgemeinde Lurnfeld als Initiatoren gemeinsam mit den Gemeinden Bad Kleinkirchheim, Baldramsdorf, Reißbeck und Seeboden eine Petition zur Wiedereinführung einer Frühverbindung verfasst, die von Spitals Vizebürgermeister Peter Neuwirth persönlich an den ÖBB-Chef Andreas Matthä übergeben wurde.

Die Oberkärntner Gemeinden kämpften seither parteiübergreifend für die Wiederaufnahme der besonders für Pendler und den Tourismus wichtigen Verbindung – mit Erfolg: Ab 12. Dezember 2020, wenn der neue Fahrplan der ÖBB in Kraft tritt, verkehrt die Intercity-Frühverbindung wieder zwischen Spittal und Salzburg.

Der Schnellzug fährt täglich außer Samstag um 5.40 Uhr in Spittal ab und kommt um 7.48 Uhr in Salzburg an. Zurück geht es mit der Spätverbindung um 21.12 Uhr in Salzburg mit Ankunft in Spittal um 23.21 Uhr.



Die Initiatoren Gerald Preimel (Bürgermeister Lurnfeld), Vizebürgermeister Peter Neuwirth und Bürgermeister Gerhard Pirih (v. l.)

## Wasserzähler vor Frost schützen

Die Stadtgemeinde Spittal an der Drau möchte die Bürgerinnen und Bürger daran erinnern, dass Wasserzähler in der Frostperiode vom Wasserbezieher zu isolieren sind, wenn dies notwendig ist.

Das Wasserwerk stellt Frostschäden am Zähler und durch Frostbruch bedingten Wasser-Mehrverbrauch in Rechnung. Das heißt, dass jener Wasserverbrauch, der durch einen Frostbruch anfällt, verrechnet wird, ebenso die Arbeitszeit und Wiederherstellungskosten für den Zähler.



## 2. Vizebgm. Andreas Unterrieder informiert

Der Referent für Jugend, Sport, Soziales, Gesundheit, Familie, Generationen u. Integration berichtet.

**Zwei Jahre familienfreundliche und kinderfreundliche Gemeinde.** Vor zwei Jahren hat die Stadtgemeinde Spittal das Grundzertifikat als familienfreundliche und kinderfreundliche Gemeinde erhalten. Mit dem jährlich zu erstellenden Fortschrittsbericht, welcher auch der externen Zertifizierungsstelle zu übermitteln ist, lässt sich der aktuelle Umsetzungsstand der beschlossenen Maßnahmen gut ablesen.

Vollständig umgesetzt werden konnte mittlerweile die Maßnahme **gesundheitskompetentes Jugendzentrum**. Unser engagiertes Team im Jugendservice hat hier das Zertifikat auf Gold-Level erreicht, wozu ich herzlich gratuliere und mich auch für das großartige Engagement bedanke!

Mit dem erfolgten Spatenstich für den **Skateplatz** und der geplanten Fertigstellung im 1. Halbjahr 2021 ist auch dieses Projekt bereits auf der Zielgeraden angekommen und ich freue mich schon gemeinsam mit der skatebegeisterten Jugend auf die Eröffnung.

Noch weiter verbessert wurde auch das öffentliche **gratis WLAN** im Stadtpark und am neuen Rathausplatz.



*Das Spittaler Jugendservice nun auch gesundheitskompetent*

Die **Boulderhalle**, welche seitens der Naturfreunde Spittal umgesetzt werden soll, ist mittlerweile fixer Bestandteil des Projektes Generalsanierung Mittelschule Spittal. Baubeginn soll hier in den Sommerferien 2021 sein.

Als zusätzliche familienfreundliche Maßnahme wurde auch das Pilotprojekt **Windeltonne** umgesetzt. Die Aktion wird seitens der Jungfamilien sehr positiv angenommen und nun auf unbestimmte Zeit verlängert. Das Angebot soll durch das Pilotprojekt **Pflegetonne** ergänzt werden.

Vieles ist, wie man sieht, also schon gelungen bzw. ist auf einem guten Weg. Gemeinsam mit allen Beteiligten gilt es aber, weiterhin die Umsetzung noch offener Punkte und Aufgaben konsequent voranzutreiben.



SPITTAL / DRAU 1080 / 3508

### Familien aufgepasst!

Wfl. ca. 140 m<sup>2</sup>, Gfl. ca. 587 m<sup>2</sup>

Energieausweis in Arbeit

**Kaufpreis € 269.000,-**

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN

### Neu: LEBENSWERT Seeboden!

Mit viel Gespür für die Ansprüche an ein modernes und komfortables Wohnen. Gehobene Basisausstattung, Seezugang!

**www.lebenswert-seeboden.at**



SPITTAL / DRAU

1080 / 3503

### Perfekte Stadtwohnung.

Wfl. ca. 93 m<sup>2</sup>, Loggia

HWB: 89,2 kWh/m<sup>2</sup>a

**Kaufpreis € 209.000,-**

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SPITTAL / DRAU 1080 / 3501

### Wohnen im Zentrum.

Wfl. ca. 80 m<sup>2</sup>, Terrasse

HWB: 64 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 3,37

**Kaufpreis € 205.000,-**

Fr. Silvestri Tel. +43 664 881 79 081



SPITTAL / DRAU

1080 / 3497

### Exklusives Penthouse.

Wfl. ca. 81 m<sup>2</sup>, große Terrasse

HWB: 28 kWh/m<sup>2</sup>a, fGEE: 0,76

**Miete € 1.128,-** (inkl. MWSt. / BK / HK)

Fr. Silvestri Tel. +43 664 881 79 081



SPITTAL / DRAU

1080 / 3513

### Baugrund mit Lagerhalle.

Nfl. ca. 464 m<sup>2</sup>,

Gfl. ca. 2.267 m<sup>2</sup>

**Kaufpreis € 159.000,-**

Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087

# Stadtrat Franz Eder berichtet

Ihr Referent für Stadt- und Verkehrsplanung, Kultur, Tourismus und Städtepartnerschaften informiert.

## Kultur

Der Spittaler Kulturherbst hat gezeigt, dass die Kultur in unserer Stadt „lebt“.

Großteils ausverkaufte Veranstaltungen zeugen von der hohen Akzeptanz der Kultur innerhalb der Spittaler Bevölkerung.

Die Künstlerinnen und Künstler wurden durchwegs mit stehendem Applaus für ihre gehaltvollen Darbietungen bedacht.

## Erfolgreich trotz der strengen Auflagen

Trotz der schwierigen Situation, vor allem für die Kunstschaffenden sowie auch für das Publikum, konnten wir unter den strengen Auflagen unsere Veranstaltungen abhalten.

Mein Dank gilt auch dem äußerst disziplinierten Publikum, welches so zahlreich unsere Aufführungen besuchte.



*Das außergewöhnliche Musicorum-Konzert im Stadtsaal mit Karen Asatrian und seinen Musikkollegen war nur eines von vielen erfolgreichen Veranstaltungen des Spittaler Kulturherbsts*

## Zuversichtlich in die Zukunft

Dass nun wiederum neuerlich verschärfte Regelungen des Kulturbetriebes in Kraft getreten sind und das öffentliche Leben wieder stärker eingeschränkt wird, sollte uns jedoch nicht den Mut nehmen im Rückblick darauf, dass wir die erste Phase des virulenten Lockdowns der Kultur gemeistert haben. Das gibt Zuversicht, dass wir gemeinsam auch diese zweite negative Situation meistern werden.

## Schneeräumung - das sind die Pflichten der Anrainer

Bei Schneefall sind die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes der Stadtgemeinde Spittal rund um die Uhr im Einsatz, um die Straßen (**150 Kilometer**), Gehsteige (**100 Kilometer**) und tausende Quadratmeter Parkflächen zu räumen. Darüber hinaus sind in den Wintermonaten täglich von 3 bis 10 Uhr sieben Mitarbeiter im gesamten Gemeindegebiet unterwegs, um die Strecken zu kontrollieren und bei Bedarf zu streuen.

Die Stadtgemeinde Spittal appelliert an die Bevölkerung, Verständnis dafür zu haben, dass die Räumfahrzeuge nicht überall gleichzeitig sein können. Die Mitarbeiter geben ihr Bestes, die Flächen so schnell wie möglich vom Schnee zu befreien.

Ein besonderer Appell richtet sich an die Autofahrer: Bitte stellen Sie Ihre Fahrzeuge bei Schneefall nicht entlang der Straßen ab. Dadurch werden die Schneeräumfahrzeuge vor allem in Seitenstraßen behindert. Zudem sind Hecken und Sträucher, die auf Gehsteige ragen, zurückzuschneiden.

### Schnee entlang der Liegenschaft räumen

Im §93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) sind die Pflichten der Anrainer klar geregelt. So müssen Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen innerhalb

von drei Meter entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen und streuen. Ausgenommen sind die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 Meter geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden. Die Räum- und Streupflicht gilt auch für Eigentümer von Verkaufshütten.

Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten müssen auch dafür sorgen, dass Schneeweichen und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden.

Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen zum Beispiel einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die zuvor genannten Pflichten.

**Hinweis:** Bei andauerndem starken Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist.

# Stadtrat LAbg. Christoph Staudacher informiert

Der Referent für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Fäkalienabfuhr, Wasserbau, Straßenbau und Breitband berichtet.

Der ländliche Raum ist mir kein Lippenbekenntnis, sondern eine persönliche Herzensangelegenheit. Deshalb hat es für mich oberste Priorität, die Rahmenbedingungen für dringende Investitionen im Bereich der Trinkwasserversorgung, der Schmutzwasserentsorgung und der Oberflächenentwässerung sicherzustellen.

Die Ortsteile St. Peter, Molzbichl, Rothenturn und Olsach haben sich im Laufe der Zeit immer mehr zu beliebten Lebensräumen entwickelt. Viele Menschen haben sich entschlossen, dort ihr Eigenheim zu errichten, was mich besonders freut. Jedoch ist es ein Faktum, dass wir im Bereich der Trinkwasserversorgung, der Entsorgung von Schmutzwässern und der Verbringung der Oberflächenwässer an unsere Grenzen stoßen. Speziell bei Starkregeneignissen kommt es immer öfter zu unzumutbaren Zuständen. Dieses über Jahrzehnte bekannte Problem möchte ich einer nachhaltigen Lösung zuführen.

Um das zu erreichen, wurden von uns bereits Möglichkeiten für eine funktionierende Entwässerung erarbeitet. Des Weiteren finden aktuell Begutachtungen der Grund-



wassersituation und bestehenden Kanäle sowie erforderliche Vermessungen statt.

Parallel dazu arbeiten wir gemeinsam mit meinem Team mit Hochdruck an der Erstellung der Baupläne für die betroffenen Ortsteile. Ich bin überzeugt, dass es mir gelingen wird, schon in absehbarer Zeit mit den Baumaßnahmen zu beginnen und damit sicherzustellen, dass auch im ländlichen Bereich die Infrastruktur endlich auf den Stand der Technik gebracht wird und die bekannten Probleme der Vergangenheit angehören.

## Biomüll ENTSORGUNG



Auf Grund der Feiertage kann in der 52. und 53. Kalenderwoche 2020 keine Biomüllabfuhr stattfinden. Wir bitten um ihr Verständnis. Das Team der Müllabfuhr.

## Urban & Glatz

Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.



A-9800 Spittal/Drau  
Neuer Platz 8  
T 04762 / 4740-0, F -19  
www.zt-urban.at



Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, **Statisch konstruktive Bearbeitung** von Hoch-, Tief- und Industriebauten, **Siedlungswasserbau**, **Straßenbau**, **Örtliche Bauaufsicht** und **Projektleitung**, **Baukoordinator**, **Energieausweise**, **Nutzwertgutachten**

DEIN STIL.  
UNSERE  
AUSWAHL.

FABIANO  
AUSTRIA  
KOMPLETT  
PREIS

49,-

FASSUNG INKL.  
HOCHWERTIGER  
KUNSTSTOFFGLÄSER

NITSCHE UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**ALLE BRILLEN VON FABIANO INKL. HOCHWERTIGER KUNSTSTOFFGLÄSER ZUM KOMPLETTPREIS!**

- Leichte, entspiegelte Kunststoffgläser
- In Ihrer Fern- oder Lesestärke bis  $\pm 6$  sph./+ 2 zyl.
- Auch als optische Sonnenbrille erhältlich – ohne Aufpreis!

Spittal/Drau, Bahnhofstraße 4 · 04762-2412 · www.optiker-nitsch.at

# Stadträtin Ina Rauter informiert

Die Referentin für Bildung, Energie, Umwelt, Land- u. Forstwirtschaft informiert.

**Klimafreundlich und nachhaltig durch den Advent.** Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und spätestens Mitte November stellt man dann erfreulich fest: die Adventszeit geht bald wieder los. Mit dem Heißgetränk in der Hand und dem Duft von Weihrauch in der Nase schlendert man gut eingepackt durch die Weihnachtsmärkte – sofern diese stattfindend dürfen – und bestaunt so manches Handwerksstück. Wie man sowohl klimafreundlich als auch nachhaltig durch den Advent kommt, hier einige Tipps:

**Weniger ist mehr!** Dieser Spruch begleitet uns nicht nur im Alltag, sondern auch in der Adventszeit. Heizen und Kaufen Sie nur so viel ein, wie wirklich nötig. Die Räume müssen nicht immer auf tropische Temperaturen eingeheizt werden und die Geschäfte sind auch nach den Wochenenden und Feiertagen wieder geöffnet.

**Wiederverwendbare Becher.** Bringen Sie bei Ihrem Besuch am Adventsmarkt – sofern dieser noch möglich wird – doch Ihren eigenen, nachhaltigen Becher mit, den Sie sich bei den Getränkeständen befüllen lassen können. So sparen Sie nicht nur Plastik, sondern



können auch noch Ihren Lieblingsbecher überall mitnehmen.

**Aus alt mach neu!** Wenn Ihnen die Weihnachtsdekoration vom vorigen Jahr zu langweilig ist oder nicht mehr gefällt, dann können Sie diese mit nur wenigen Handgriffen aufpeppen und so aus gebrauchten Stücken etwas Neues zaubern. Das gemeinsame Basteln ist nicht nur ein Spaß für die ganze Familie, sondern schon auch noch den Geldbeutel und die Umwelt, da weniger weggeworfen bzw. neu produziert wird.

**Der „perfekte“ Weihnachtsbaum.** Ein schön geschmückter Weihnachtsbaum gehört, wie leckere Kekse, einfach dazu zur Weihnachtszeit. Achten Sie beim Kauf auf einen Baum in Bio-Qualität, welcher nicht mit Pestiziden belastet ist und aus der Region stammt.

Wenn Sie diese einfachen Tipps beachten, dann können Sie die Weihnachtszeit mit Ihren Liebsten unbeschwert und mit dem Wissen genießen, dass Sie etwas Gutes für die Umwelt getan haben. Denn jeder Einzelne kann etwas dazu beitragen, unsere Zukunft enkeltauglich zu gestalten.

**BRIGOLA**  
UHREN  
JUWELEN

*Brillante Ideen für Weihnachten!*

www.ARGENTUR.at

Brückenstraße 1  
A-9800 Spittal/Drau  
Tel.: 04762/2118  
office@juwelier-brigola.at  
www.juwelier-brigola.at



## „Ölkesselfreie Gemeinde“:

### Umsteigen & Förderungen abholen

Kärnten möchte seine Vorreiterrolle im Bereich der Erneuerbaren Wärmeversorgungen weiter ausbauen. Daher gibt es im Zuge der Aktion „Ölkesselfreie Gemeinde“ für den Umstieg von Öl auf umweltschonende, CO<sub>2</sub>-neutrale Energieträger attraktive Förderungen, die darauf warten, abgeholt zu werden.

Das Ziel ist es, in einem ersten Schritt alleine in Spittal mindestens 20 Ölkessel zu ersetzen. Dadurch werden ca. 50.000 Liter Heizöl pro Jahr durch Erneuerbare Energieträger ersetzt und 145 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Seitens des Landes Kärnten werden diese Bemühungen mit 40.000 Euro unterstützt.

**Nähere Informationen** erhalten Sie im Rathaus (Tel.: 04762/56 50-154) oder bei der KEM Millstätter See (Tel.: 0699/18 22 88 00).

## Im ehemaligen Adeg-Areal kehrt wieder Leben ein

Lange Zeit ist das Adeg-Areal, das eine Fläche über 22.300 Quadratmeter aufweist, leer gestanden. Doch mit der Pletzer Gruppe als neuen Eigentümer kehrt in die Immobilie im Osten der Stadt wieder Leben ein.

„Mittlerweile sind **bereits 60 Prozent der verfügbaren Flächen an insgesamt neun Firmen vermietet**. Weitere sollen bald folgen. Bei Bedarf besteht auch Erweiterungspotential“, so Markus Pirker von der Pletzer Gruppe.

Eines der eingemieteten Unternehmen ist die ph-instruments GmbH. Hier wird hochkomplexe Mess- und Regeltechnik für die weltweite Halbleiterindustrie hergestellt. Der Geschäftsführer Peter Hofmann hat große Pläne und möchte schon bald die Mitarbeiterzahl vervielfachen.

### Investitionen über 4 Millionen Euro

Die Pletzer Gruppe investiert insgesamt vier Millionen Euro in das Adeg-Areal. Neu installiert wurden bereits eine Sprinkleranlage und eine Brandmeldeanlage. Außerdem wurde am Dach eine Photovoltaik-Anlage mit 1,3 Megawatt errichtet. Weitere Modernisierungsschritte sind in Planung.

„Ich bin froh, dass wir mit der Pletzer-Gruppe einen starken Partner zur Belebung der Flächen finden konnten“, so Bürgermeister Gerhard Pirih.

### Potentielle neue Mieter

Neue Mieter sind herzlich willkommen. Es gibt bereits intensive Gespräche mit potentiellen Betrieben. Auch Start-up-Unternehmen haben die Möglichkeit, sich einzumieten. Das Areal bietet auch große Schulungsräume, was vor allem in Zeiten von Corona und den damit geltenden Abstandsregeln, ein Vorteil ist.

Die Pletzer Gruppe bietet ihren Mietern auch an, dass sie die Flächen den Wünschen der Mieter anpassen. Für P&G wurden beispielsweise die Regale ausgebaut und eine neue Kühlanlage errichtet.



Am Dach wurde eine Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 1,3 Megawatt errichtet

Besichtigungen sind nach Voranmeldung jederzeit möglich. Interessierte können sich bei Markus Pirker unter Tel. 0664/83 72 654 melden.



Besichtigung des Areals (von links): Bürgermeister Gerhard Pirih, Markus Pirker (Pletzer Gruppe) und Josef Six (Pletzer Gruppe)



Die ph-instruments GmbH mit Geschäftsführer Peter Hofmann stellt hochkomplexe Mess- und Regeltechnik für die weltweite Halbleiterindustrie her



**zt:**

### Dipl.-Ing. Dr. Günther ABWERZGER

Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen  
Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf MISSONI

Neuer Platz 15  
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250  
E-Mail: office@vermessung-zt.at

## Bericht aus dem Tourismusverband

Das Jahr 2020 ist ein ganz besonderes Jahr, das große Herausforderungen für uns alle bereitgehalten hat. Wie sich die Maßnahmen und Veränderungen noch auf das Jahr 2021 touristisch auswirken werden, bleibt weiterhin ungewiss. Gewiss ist, dass die Region Millstätter See mit den Regionen Bad Kleinkirchheim und Nockberge fusionieren wird. Somit besteht eine große Chance für eine erfolgreiche touristische Weiterentwicklung aller Regionen. Der erste gemeinsame Auftritt ist bereits umgesetzt worden. So wurde für die gesamte Nockberge-Region ein Radkoordinator eingestellt.

Da es derzeit nur ganz wenige Flüge in den warmen Süden gibt, wird der Gast kommenden Winter voraussichtlich einen Urlaub in Österreich buchen. Im Vordergrund steht Erholung! Der Gast sucht neben Skifahren und Langlaufen auch Schneeschuhwandern, Spaziergänge im Schnee und Wellness.

Die Veranstaltung Emotions - Das E-Bike Event am Millstätter See ist 2021 wieder geplant. Vom 14.-16. Mai heißt es für E-Bike-Fans die schönsten Logenplätze der Region zu entdecken. Bei der beliebten Schlösser- und Burgentour ist das Schloss Porcia immer ein prächtiger Ort zum Verweilen.

Doch nicht nur Radfahren steht im Fokus im nächsten Jahr, sondern auch das Wandern. Geplant ist u. a. ein neuer Rundwanderweg am Millstätter See, der in vier Tagen zu schaffen ist. Ein Etappenziel ist dabei der Egelsee sowie



Fotos: drautal perle / TVB Spittal / pixelpoint-multimedia\_ Wolfgang Handler

Lug ins Land.

Auch das Kanuwandern auf der Drau bietet eine Möglichkeit, naturaktiv unterwegs zu sein – für Gäste genauso wie für Einheimische.

**Einen perfekten Tag in Spittal an der Drau zu erleben, wird auch 2021 ein wichtiges Ziel sein.**

5  
JAHRE  
GARANTIE

EINER FÜR ALLE  
ALLES IN EINEM



FOCUS COOL & CONNECT 1.0l EcoBoost Hybrid, 125 PS

Focus Trend ab  
**€ 16.990,-<sup>1)</sup>**

Focus Cool & Connect ab  
**€ 18.990,-<sup>1)</sup>**



Ford Focus: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,4 – 8,2 l/100 km | CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 114 – 187 g/km (Prüfverfahren: WLTP)

BURGSTÄLLER GmbH

FORD-HÄNDLER | 9800 Spittal an der Drau | Villacher Straße 104  
Tel. 0 47 62 / 55 42 | office@autohaus-burgstaller.at | www.burgstaller.fordpartner.at

Symbolfoto. 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie. Aktion gültig so lange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf [www.ford.at](http://www.ford.at).



### Regional einkaufen und Geld sparen

Der Spittaler Onlineshop „Regioshopping – kauf regional“ leistet vor allem in dieser schwierigen Zeit einen Beitrag zur Stärkung der heimischen Unternehmen und ermöglicht den Kunden zusätzlich Geld zu sparen, wenn sie bei regionalen Betrieben einkaufen.

So funktioniert: Die Seite [www.regioshopping.at](http://www.regioshopping.at) aufrufen. Dort hat man die Möglichkeit, Gutscheine der Partnerbetriebe zu bestellen und zahlt dafür bis zu 30 Prozent weniger. So erhält man um 7 Euro einen Gutschein im Wert von 10 Euro oder zahlt 35 Euro und erhält einen Gutscheinwert über 50 Euro.



## Kinder freuen sich über neues Gartenspielzeug

Aufgrund der Covid19-Krise und den damit verbundenen Sicherheitsbestimmungen halten sich die Kinder des städtischen Kindergartens Ost jetzt noch öfters im Freien auf. Daher haben die Leiterin Christine Janeschitz

und ihr Team den Bestand an Gartenspielzeugen ordentlich aufgerüstet. Die Kinder freuen sich nun über noch mehr Spielmöglichkeiten im Freien und können somit den Garten im Herbst und Winter noch besser nutzen.

## Lesewoche in der Stadtbücherei

„Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“, das größte Literaturfestival Österreichs, fand auch heuer trotz erheblicher Einschränkungen aufgrund von Corona vom 19. bis 25. Oktober 2020 statt.

Das Wort kann uns Menschen auf vielfältigste Art vermittelt werden und die Gelegenheit dazu wurde in der Stadtbücherei Spittal während der ganze Österreich.liest-Woche ausreichend genutzt. Interaktive Mitmach-Lesungen der bekannten Kinderbuchautorinnen Karin Ammerer und Ulrike Motschiunig fanden ebenso riesigen Anklang wie der Klamauk mit Clown Giggo oder das stets beliebte Kasperltheater von Ingo Micheu.

Die ungebrochene Freude der Kinder war spür- und hörbar und auch die Akteure selbst fühlten sich sichtlich wohl und genossen es, – immer mit notwendigem Abstand – mit dem begeisterten Publikum arbeiten zu können.

Was die nähere Zukunft bringt, ist momentan wohl für alle noch ungewiss. Gewissheit gibt es allerdings dabei, dass die Stadtbücherei Spittal auch digital für ihre Leser aller Altersgruppen da ist bzw. da sein wird. So führt uns schon seit Sommer Martina Kasmanhuber jede Woche mit einer Buchvorstellung durch die wunderbare Welt der Kinderliteratur. Nachzuhören unter [www.stadtbuecherei-spittal.at](http://www.stadtbuecherei-spittal.at). Und für die Großen? Die können mit ihrem bestehenden Bücherabo, die Digithek Kärnten nutzen, die ständig erweitert wird.



Clown Giggo mit seinen Fans aus der Volksschule Ost



## Pfadfinder sammeln für Obdachlose

Das Motto der Pfadfindergruppe Porcia aus Spittal an der Drau heißt dieses Jahr „Lagerleben“. Was wird benötigt beim Lagerleben? Wie ist es im Freien zu schlafen? Was tun, wenn man keinen schützenden Schlafsack zur Hand hat? Schnell waren die Kinder im Gedanken bei den Obdachlosen, welche das ganze Jahr draußen schlafen müssen.

So wurde das Charityprojekt „Sammeln für Obdachlose“ ins Leben gerufen. Ein Projekt der Pfadfindergruppe Porcia, gemeinsam mit der Wohnungslosentagesstätte Eggerheim in Klagenfurt. Gesammelt werden nicht mehr benötigte Schlafsäcke, Unterlagsmatten und Zelte, welche noch gut in Schuss und sauber sind. Diese gehen direkt an die Obdachlosen in ganz Kärnten. Besonders in der kalten Jahreszeit ist das eine wertvolle Unterstützung. Die Aktion läuft voraussichtlich bis Mitte Juni 2021.

**Abgabestellen.** Pfadfinder-Jugendzentrum Spittal (Ponauer Straße 15, 9800 Spittal an der Drau, immer freitags während der Heimstunden, von 15 bis 20 Uhr) oder direkt in der Wohnungslosentagesstätte Eggerheim (Kaufmannngasse 6, 9020 Klagenfurt am Wörthersee)

**Kontakt.** Pfadfindergruppe „Porcia“ Spittal an der Drau (Obmann Thomas Schell, E-Mail: [thomas.schell@ppoe.at](mailto:thomas.schell@ppoe.at), Tel.: 0664/154 73 40), Wohnungslosentagesstätte Eggerheim (Katrin Starc, E-Mail: [k.starc@caritas-kaernten.at](mailto:k.starc@caritas-kaernten.at), Tel.: 0676/469 21 66)



## Unser Buchtipp

### Wann sind wir wirklich zufrieden?

*Überraschende Erkenntnisse zu Arbeit, Liebe, Kindern, Geld*

*Autor: Martin Schröder*



Martin Schröder hat für sein Buch eine gigantische Umfrage ausgewertet, die seit Mitte der 1980er Jahre mehr als 600.000-mal die Frage gestellt hat, wann Menschen wirklich zufrieden sind. Seine Ergebnisse sind ganz andere, als man vermuten würde und als diverse Ratgeber uns weismachen wollen. Oder hätten Sie beispielsweise gedacht, dass Sie Ihre Partnerschaft ins Unglück stürzen, wenn Sie als Frau mehr verdienen als Ihr Mann? Dass Väter umso zufriedener sind, je länger sie arbeiten, und auch ihre Partnerinnen zufriedener sind, wenn der Mann aus dem Haus ist? Dass mehr als fünf Freunde die Lebenszufriedenheit ebenso wenig steigern wie mehr als 2.000 Euro Einkommen?

Dieses Buch wird Sie erstaunen, vielleicht auch bestürzen und zum Lachen bringen. Und Sie erfahren ganz nebenbei, was ein zufriedenes Leben ausmacht.

#### Stadtbücherei Spittal

Telefon: 047 62/56 50-228

[www.stadtbuecherei-spittal.at](http://www.stadtbuecherei-spittal.at)



Auf Grund der neuen Lockdown-Bestimmungen unserer Bundesregierung müssen wir leider den Betrieb des Jugendtreffs und des Eltern Kind Cafés bis auf weiteres einstellen! Wir sind jedoch nicht ganz weg. Für Beratungen bitten wir Euch, uns per Telefon, Whats App oder E-Mail zu kontaktieren, damit wir einen individuellen Termin mit Euch vereinbaren können.

**Natascha: 0676/83 138 521**

**Christian: 0676/83 138 527**

Sobald wir wissen, wann wir unseren Betrieb wieder wie gehabt aufnehmen können, werden wir es Euch auf unserer Homepage [www.juse-spittal.at](http://www.juse-spittal.at) wissen lassen.

Wir hoffen, dass dieser zweite Lockdown so bald wie möglich wieder aufgehoben werden kann und wir bis dahin gesund bleiben.

Kreatives Arbeiten fördert und fordert Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung und gibt ihnen die Möglichkeit, ihre vielseitigen Fähigkeiten und Talente zu erfahren und auszuprobieren.

Um diesen Prozess erfolgreich begleiten und steuern zu können, freuen wir uns sehr über die Kooperation mit Fachkräften.

#### Graffiti mit David Pucher

Wir freuen uns, im Auftrag unseres Bürgermeisters Gerhard Pirih und in Kooperation mit dem Spittaler Künstler David Pucher die

„Wings of Spittal“ an einer neuen Wand (Am Bahndamm, gegenüber Recyclinghof) gestalten zu dürfen.

Wir danken David für die großartige Zusammenarbeit und freuen uns sehr über das neue Spittaler Fotomotiv.

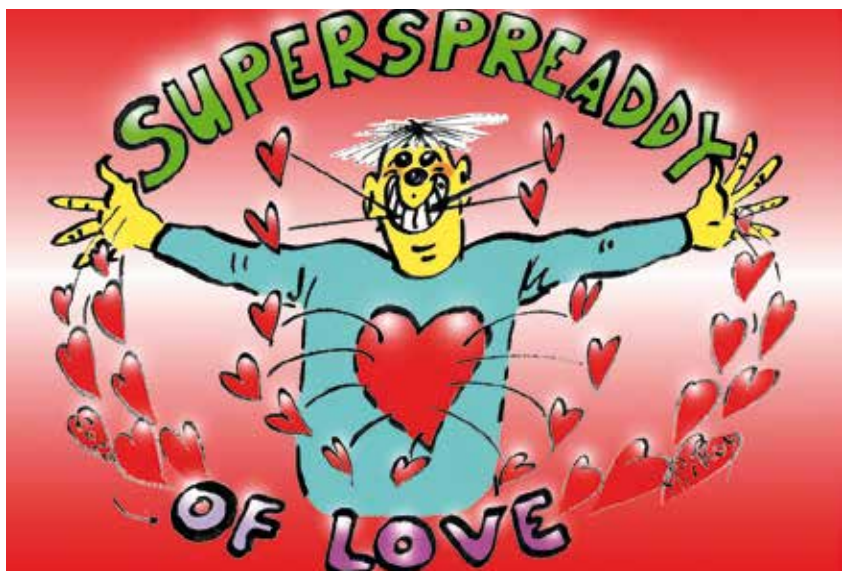
#### Comicworkshop mit „MirRoy“

„Weite Weihnacht 2.0“ – die diesjährige Adventkalender Aktion, die täglich in den Schaufenstern der Spittaler Innenstadt ein Fenster öffnet. Nachdem im letzten Jahr die Debütausstellung ein so großer Erfolg war, möchten wir diese gerne fortführen. Der Comiczeichner Jochen Meyer, alias MirRoy, und das JUSE-Team laden Euch herzlichst dazu ein, an diesem Projekt trotz Lockdown teilzunehmen und mitzuwirken, in dem mit 24 originellen Comiczeichnungen die Adventzeit verkürzt wird und etwas Licht in die finstere Pandemiezeit gebracht werden soll. Für Fragen zur Teilnahme wendet Euch bitte an:

Jochen Meyer alias „MirRoy“  
(Tel.: 0664 – 73 16 22 03).

#### Diplomsozialpädagogin Daniela Fischer

hat das JuSe-Team für drei Monate tatkräftig ergänzt und sich sehr engagiert im Jugendtreff und der Jugendberatung eingebracht. Wir danken Daniela für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg.





## Zahlreiche Veranstaltungen des Sozialreferates mussten heuer leider abgesagt werden

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales organisieren mit dem Sozialreferat im Laufe eines Jahres normalerweise verschiedene Aktivitäten, Veranstaltungen und Ausflüge. Aufgrund von Covid19 und den daraus resultierenden Sicherheitsbestimmungen mussten heuer leider seit März viele Aktivitäten abgesagt bzw. eingestellt werden.

Betroffen waren/sind dabei unter anderem:

- Der **Muttertagsausflug** für junggebliebene Mütter ab 75 Jahren im Mai
- Die beliebte **Seniorenvorstellung der Komödienspiele Porcia**, die jedes Jahr als Sonderpremiere im Juli angeboten wird
- Der **Tag für besondere Menschen** für BürgerInnen ab dem 80. Lebensjahr und Menschen mit Beeinträchtigungen im November

Auch die persönlichen **Geburtstagsgratulationen**



*Der Tag für besondere Menschen (Foto von 2019) wird jedes Jahr im November gemeinsam mit BürgerInnen ab dem 80. Lebensjahr und Menschen mit Beeinträchtigungen gefeiert. Heuer musste die Veranstaltung leider abgesagt werden*

durch die Gemeindemandatäre konnten ab März nicht mehr durchgeführt werden. Schriftlich wurde zu den runden Geburtstagen ab dem 80. Lebensjahr natürlich trotzdem weiter gratuliert und auch ein kleines Präsent übermittelt.

Die Mitglieder des Ausschusses bitten um Verständnis für die Einschränkungen und hoffen, dass 2021 wieder mehr persönliche Kontakte möglich sein werden!

## Förderungen für barrierefreies Wohnen

Das Land Kärnten fördert die Umsetzung von Maßnahmen für barrierefreies oder altersgerechtes Wohnen.

Konkret gefördert werden:

- **barrierefreie Maßnahmen für Menschen mit Behinderung** (abhängig von der Art und Ausmaß der jeweiligen Behinderung)
- **oder vorbeugende Maßnahmen für altersgerechtes Wohnen** (unabhängig vom Alter und jeglicher Einschränkung der Nutzer) im Ein- und Zweifamilienwohnhaus und mehrgeschossigen Wohnbau.

Es kann eine **kostenlose Vor-Ort-Besichtigung mit dem zuständigen Amtstechniker** vereinbart werden, um abzuklären, ob die geplanten Maßnahmen förderbar sind. Es wird um Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 050/536 DW 31002 oder 31004 ersucht.

Wichtige Hinweise:

- Der Förderungsantrag ist vor Beginn der geplanten Maßnahmen einzureichen.
- Die Wohnnutzfläche der zu sanierenden Wohnung darf 200 m<sup>2</sup> nicht überschreiten.
- Bei barrierefreien Maßnahmen für Menschen mit Behinderung ist eine fachärztliche Bestätigung oder der Nachweis über Bezug von Pflegegeld (zumindest Pflegestufe 3) vorzulegen.
- Vorbeugende Maßnahmen für altersgerechtes Wohnen sind nur dann förderbar, wenn im Ein- oder Zweifamilienwohnhaus zumindest die barrierefreie Erschließung des Eingangsbereichs durchgeführt wird oder bereits vorhanden ist.
- Die Sanierungsmaßnahmen müssen von befugten Unternehmen durchgeführt werden. (Eigenleistungen sind nicht förderbar)
- Die Kosten der Sanierungsmaßnahmen haben mindestens € 2.000,- netto zu betragen.

Näheres zu den Förderungen findet man unter [www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/BW-L54](http://www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/BW-L54)



## Herzlich willkommen

18. 09. 2020	Emilia Zajc
19. 09. 2020	Lea Elisabeth Puschnig
23. 09. 2020	Alina Maurer
29. 09. 2020	Emma Schwanter
02. 10. 2020	Lucas Felix Scharl
06. 10. 2020	Lana Bektić
13. 10. 2020	Melina Jolie Steinacher
19. 10. 2020	Melina Pranjić

## Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Walter Feichtinger	13. 06. 1949 - 24. 09. 2020
Josef Schirg	30. 12. 1947 - 25. 09. 2020
Gertrude Stark	22. 05. 1938 - 26. 09. 2020
Dietmar Grünwerth	01. 08. 1939 - 28. 09. 2020
Helga Simbürger	14. 03. 1938 - 28. 09. 2020
Margarethe Keller	26. 11. 1948 - 29. 09. 2020
Dietmar Bader	27. 09. 1956 - 01. 10. 2020
Roswitha Maria Bader	17. 04. 1954 - 01. 10. 2020
Adalbert Rieder	26. 06. 1952 - 02. 10. 2020
Oswald Müller	26. 05. 1934 - 07. 10. 2020
Philomena Winkler	19. 12. 1930 - 07. 10. 2020
Gerlinde Schmid	21. 09. 1933 - 12. 10. 2020
Walther Gasser	13. 09. 1934 - 12. 10. 2020
Johann Truntschnig	29. 03. 1931 - 13. 10. 2020
Helga Pernjak	13. 11. 1940 - 14. 10. 2020
Josefine Seidl	03. 03. 1923 - 19. 10. 2020
Elfriede Maria Kraler	08. 06. 1928 - 19. 10. 2020



## Hochzeiten

01. 10. 2020	Martin Steiner und Corinna Glanznig, Spittal
10. 10. 2020	Dipl.-Ing. (FH) Michael Andreas Szirch, Lurnfeld und Irena Kronawetter, Spittal
10. 10. 2020	Patrick Schmögl und Jasmin Mitterer, Spittal
10. 10. 2020	Alex Adamietz und Theresa Tidl, Villach
10. 10. 2020	Andreas Hüttenmaier und Justine Wakonig, Spittal
19. 10. 2020	Belmir Grcić und Lejla Voljevic, Villach
24. 10. 2020	Stefan Fritz Patermann und Weidlich Annemarie, Spittal

### Städtische Bestattungsanstalt

9800 Spittal/Drau · Edlinger Straße 55



Tel.: 04762/5650-342 Hr. Baumgartner  
04762/5650-345 Fr. Wippl  
04762/5650-341 Hr. Kramaritsch

Fax: 04762/5650-344

Mobil: 0676/83138342 Büro  
0676/83138343 Fahrer  
0676/83138344 Beifahrer

E-Mail: g.baumgartner@spittal-drau.at  
wisy@spittal-drau.at  
franz.kramaritsch@spittal-drau.at



*Ihr Ratgeber  
im Trauerfall*

www.bestattung-spittal.at



*Gemeinsam mit den Wirten wurde eine Alternative gefunden*

## Das Weihnachtsdorf kann 2020 leider nicht öffnen

**A**ufgrund der Covid19-Situation wird das Spittaler Weihnachtsdorf heuer leider nicht in bewährter Form stattfinden.

Die Stadtgemeinde Spittal gibt den Wirten jedoch die Möglichkeit, eines der Weihnachtsdorf-Hütten vor ihren Lokalen aufzustellen, um die Gäste im Freien bewirten zu können.

### Keine Kosten für die Gastronomie

Die Kosten für den Transport und die Aufstellung der Hütten übernimmt die Stadtgemeinde Spittal.

Die Benützung der Hütten ist für die Wirte ebenso

kostenlos.

Darüber hinaus hebt die Stadt auch für die Benützung der öffentlichen Flächen keine Gebühren ein, die normal in der Tarifordnung vorgesehen wären.

Das Angebot der Stadtgemeinde Spittal wird von den Betrieben dem Vernehmen nach jedenfalls sehr gut angenommen. Bleibt zu hoffen, dass die Wirte zumindest im Dezember für ihre Gäste da sein dürfen.

Die innerstädtische Weihnachtsbeleuchtung, der riesige Leuchtkomet beim Schloss Porcia und die elf Meter hohe skandinavische Stabkirche werden darüber hinaus für Weihnachtsstimmung sorgen.

## Garnisonsball 2021 abgesagt

**A**ufgrund der aktuellen Situation mit COVID-19 und der damit einhergehenden verschärften Maßnahmen hat das Ballkomitee das Jägerbataillons 26 bekannt-

gegeben, dass der nächste Garnisonsball im Jahr 2021 abgesagt wird.

Die beliebte Veranstaltung ist stets ein Highlight im Spittaler Ballkalender.



*Roswitha Oberlercher-Heitzmann, Brigitte Glatz, Karin Meließnig und Margit Kircher-Demschar (von links)*

## Neue Kiwanis-Präsidentin

„Kindern eine Brücke bauen“ – dieses Motto wird auch im neuen Amtsjahr für die Damen des Kiwanis Club Porcia freudiger Auftrag sein.

Die Amtsübergabe fand dieses Mal im Hotel Hinteregger am Katschberg statt. Gemeinsam mit der Pastpräsidentin Margit Kircher-Demschar dankte die neue Präsidentin Roswitha Oberlercher-Heitzmann allen Clubmitgliedern für ihr herausragendes Engagement. Zahlreiche Unterstützungen für betroffene Kinder der Unwetterkatastrophe in Oberkärnten konnten dadurch ermöglicht werden.

Die neue Präsidentin wird mit ihrem Vorstand, dem Brigitte Glatz als Sekräterin und Karin Meließnig als Schatzmeisterin angehören, die erfolgreichen Kunststadventkalender- und Faschingskrapfen-Aktionen weiterführen.

## Spittaler Wochenmarkt

Frische Produkte direkt von heimischen Bauern

**Jeden Donnerstag von 7 bis 12 Uhr**

Bitte verwenden Sie zum Schutz der Fieranten und der anderen Besucher Schutzmasken und halten Sie genügend Abstand



Parkplatz vorm  
Schloss Porcia  
(Gendarmerieplatz)  
9800 Spittal an der Drau



Der Ausbau Bahnhofstraße im Jahr 1969

Fotos: Stadtarchiv



Die Brückenstraße aus vergangenen Tagen

## 90 Jahre Stadt - die Entwicklung der Verkehrsadern



Seit dem Mittelalter beinahe unverändert, bildete die Bogengasse die östliche Ortseinfahrt. Im Zuge der fortschreitenden Verkehrsentwicklung wurde die enge und unübersichtliche Straße jedoch zunehmend zum Nadelöhr. Das dringendste Vorhaben der Stadtverwaltung lag daher in den 1950er-Jahren in Planung und Bau einer neuen Hauptverkehrsachse im Osten der Stadt. Nach umfangreicher baulicher Tätigkeit konnte 1954 die Brückenstraße als neue Stadteinfahrt von Bürgermeister Karl Schäffner für den öffentlichen Verkehr freigegeben werden.

Aufgrund des vermehrten Verkehrsaufkommens wurde auch die Katschtal-Bundesstraße zwischen Burgplatz und dem nördlichen Stadtrand zu eng. Man suchte nach einer neuen großzügigen Lösung, welche auch mit der Schaffung eines großen Parkplatzes verbunden sein sollte. In den Jahren 1958 bis 1961 wurde der gesamte Neue Platz neu strukturiert und umgebaut.

Bis 1941 war die Bahnhofsstraße noch Großteils unbebaut. Die meisten Häuser und Geschäfte entstanden erst in den siebziger Jahren. Das ehemalige Hotel Goldeck wurde als eines der ersten nach der Vollendung der Tauernbahn errichtet. Zur Entschärfung des Verkehrs wurde



Katschtal-Bundesstraße – Nordeinfahrt

ab 1969 unter Bürgermeister Hans Hatz der Ausbau der Bahnhofsstraße begonnen.

### Stadtarchiv

Die historischen Fotos und Informationen unserer Serie „Spittaler Zeitreise“ liefert das Stadtarchiv unter der Leitung von Jasmin Granig. Das Stadtarchiv ist das Gedächtnis von Spittal und bildet die zentrale Dokumentations- und Anlaufstelle für Recherchen zur Geschichte Spittals und darüber hinaus. Öffnungszeiten (unter Einhaltung der Bestimmungen der Bundesregierung): Montag, Mittwoch und Donnerstag, 8 bis 12.30 Uhr sowie gegen Voranmeldung.

Kontakt: Brückenstraße 6, Tel.: 04762/35 469 oder 0676/83 138 519, E-Mail: [stadtarchiv.spittal@aon.at](mailto:stadtarchiv.spittal@aon.at)

## „Figuratives“ in der Galerie Porcia

Auf Einladung der Galerieleiterin Elisabeth Kleinwächter in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Spittal zeigten Tea Curk Sorta und Udo Hohenberger ihre Werke in der Galerie Porcia.

Die slowenische Künstlerin Tea Curk Sorta beschäftigt sich stark mit der Proxemik und dies tut sie mittels ihrer Drahtskulpturen, die eine Summe ihrer Ausbildungen ausmachen. Der aus Spittal stammende, in Wien lebende Udo Hohenberger nimmt sich in seiner Malerei ebenfalls dem Thema Figur an. Auch er verzichtet auf konkrete, individuelle Ausformungen, sondern versucht den Mensch in seiner Wesenheit zu ergründen.

Bei beiden Künstlern findet ein Durchdringen zweier Disziplinen statt. Dort die Zeichnung mit der Malerei, hier die Bildhauerei mit der Grafik.



Eröffnet wurde die Ausstellung – unter Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen – im Beisein von Bürgermeister Gerhard Pirih und Kulturstadtrat Franz Eder. Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgte Harfenistin Elisabeth Draxler mit Werken der Neuen Musik.



Die Ortenburger Straße aus den 1930er-Jahren



Die 1903 errichtete Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft Spittal

## Kalender „Spittal an der Drau in alten Ansichten 2021“

**K**ennen Sie die alte Mautstation in der Bogengasse, die Stadtpfarrkirche vor ihrem Umbau oder die Bezirkshauptmannschaft ohne Weinbewuchs?

Diese und andere Motive finden Sie im soeben neu erschienenen Kalender „Spittal an der Drau in alten Ansichten 2021“. Wie in den vergangenen Jahren haben die Mitarbeiter des Stadtarchivs Spittal/Drau diesmal **markante historische Fotografien und Dias** in schwarz/weiß aus den Beständen des Archivs in Kalenderform zusammengestellt. Das Ergebnis sind spannende Einblicke in die Geschichte unserer Bezirksstadt, die so manch Alt-Bekanntes in neuem Licht erscheinen, aber auch Vergessenes wieder neu ins Blickfeld rücken lassen.

Erhältlich ist der neue Kalender ab Anfang November zum Preis von 12,90 Euro im Format A4 im Stadtarchiv Spittal (Brückenstraße 6), in der Buchhandlung Nest und dem Tourismusbüro.

Das **Stadtarchiv Spittal** in der Brückenstraße 6 steht Ih-



Fotos: Stadtarchiv

nen als „**Gedächtnis Spittals**“ auch für **persönliche Anfragen und Recherchen zur Geschichte Spittals und Oberkärntens** gerne zur Verfügung!

**Öffnungszeiten:** Montag, Mittwoch und Donnerstag, 8 bis 12.30 Uhr sowie gegen Voranmeldung unter Tel.:0676/83138519, Mail: [stadtarchiv.spittal@aon.at](mailto:stadtarchiv.spittal@aon.at)

## Ein wortgewaltiger Abend im Schloss Porcia

**I**n Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Spittal lud die Leiterin von LiteraturPur Barbara Kreiner die beiden Autoren Daniel Wisser und Antonio Fian zur Lesung ins Schloss Porcia. Gemeinsam sorgten die zwei Schriftsteller für einen wortgewaltigen Abend.

Antonio Fian präsentierte skurrile Kurzgeschichten aus seinem Buch „Nachrichten aus einem toten Hochhaus“. Dabei brachte er vor allem durch seine makaber-humoristischen Beschreibungen das Publikum zum Schmunzeln. Daniel Wisser hingegen zog die Besucher besonders durch seinen freien Vortrag in den Bann. Kurzgeschichten aus seinen Büchern wie zum Beispiel „Unter dem Fußboden“ basieren auf ausgiebiger Recherche und bieten dem Leser vor allem aus lustigen und nachdenklich stimmenden Anekdoten.

Das „DaDo Project“, bestehend aus Doris Kari und Daniele Del Lungo, hat die Lesung stimmungsvoll umrahmt.

Eingeleitet wurde der Abend von Ina Maria Lerchbau-



mer die einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten und die Wichtigkeit der Kärntner Kulturstiftung gab. Diese wurde von ihr gemeinsam mit Monika Kircher und Adolf Rausch heuer ins Leben gerufen.



## Klänge von zwei ganz Großen

Einem außergewöhnlichen Abend durften die Besucher des Musicorum-Konzerts im Stadtsaal erleben. Der aus Armenien stammende und in Klagenfurt sesshafte Pianist, Komponist und Arrangeur Karen Asatrian präsentierte dabei mit seinen Musikern das Programm „A Tribute to Stevie Wonder & Michael Jackson“.

Mit Klängen seines Idols Stevie Wonder, die eine gelungene Mischung aus Jazz, Funk und Soul darstellen, überzeugten Asatrian und seine Kollegen genauso wie mit eigenen Lied-Interpretationen des King of Pop, Michael Jackson, die an diesem Abend erstmals aufgeführt wurden. Das Publikum – darunter Stadtrat Franz Eder, Gemeinderat Markus Unterguggenberger, Musikschuldirektor Hans Brunner und Fegerländer-Chef Walter Grechenig – konnte die positive Energie dieser Musik förmlich spüren.



## Guitarena zeigt seine rockige Seite

Jacques Stotzem, einer der vielfältigsten Fingerstyl-Gitarrenisten der aktuellen Gitarrenszenen zeigte kürzlich sein Können im Rahmen von Guitarena im Schloss Porcia.

Der gebürtige Belgier folgte der Einladung von Guitarena-Leiter Hartwig Weiher und präsentierte sein Programm „places we have been“ im Schloss Porcia. Als gern gesehener Gast auf allen großen Festivals hat sich Jacques Stotzem mit seinem perfekt vorgetragenen Fingerstyle-Gitarrenspiel, seinem sensiblen Gespür für Melodik und seinem feinen Temperament einen beachtlichen Fan-Kreis erspielt. Mit „places we have been“ widmet er sich wieder seinen eigenen Kompositionen – lyrische Balladen im unvergleichlichen melodischen Stil. So zeigte er im Schloss Porcia eine Mischung aus Eigenkompositionen und Arrangements von Rockklassikern wie Rolling Stones, U2 oder Jimi Hendrix.

## Klassik mit viel Humor

Humor wird bei der Formation „klakradl“ bestehend aus Haus Birgit und Nicole Radeschnig sowie Stefan Kollmann und Markus Fellner ganz großgeschrieben. Das zeigte das Quartett nun auf Einladung von Porcia Klassik Leiter Johann Brunner in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Spittal im Ahnensaal des Schloss Porcia.

Musikalische Virtuosität mit bodenständigen Texten, strenge Kammermusik mit experimentellen Auszuckern sowie geselliges Humptata mit großer Lyrik – das ist klakradl. So vielseitig durchstreiften die vier jungen Musiker Genres wie Jazz, das traditionelle Kärntnerlied und kultige Klassiker. Porcia Klassik einmal anders also. Gespickt mit vielen lustigen Anekdoten und frechen Sprüchen erntete das Quartett damit großen Zuspruch vom Publikum.



## Spannende Buchpremiere

Auf Einladung von Initiativenleiterin Barbara Kreiner in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Spittal bot Andrea Nagele den Besuchern im Ahnensaal (Schloss Porcia) einen spannenden Abend im Rahmen von LiteraturPur.

„Lili und Anne sind eineiige Zwillinge, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Doch eine verhängnisvolle Leidenschaft für den charismatischen Paul verbindet die Schwestern. Was als Liebe beginnt, mündet in einen Alptraum aus Lügen und Mord“, so fasst Autorin Nagele den Inhalt ihres neuesten Buches „Du darfst nicht sterben“ zusammen.

Unter der Moderation von Thomas Cik (Kleine Zeitung) gewährte sie den zahlreichen Besuchern Einblicke in die Hintergründe und die Entstehungsgeschichte des Buches. Musikalisch begleitet wurde der Abend von Richard Pusavec (Saxophon) und Franz Steiner (Piano).



Foto: Willi Pleschberger

## SV Spittal mit neuem Logo

Als Hommage an die erfolgreichsten Zeiten des Clubs ziert die Dressen der Regionalliga-Mannschaft des SV Spittal nun neues Retro-Logo.

Das legendäre Logo mit dem alten SVS-Schriftzug begleitete die Spittaler Fußballer durch die 70er und 80er-Jahre, also in jener Zeit, in der die größten Erfolge gefeiert wurden. „Wir sind sehr stolz auf unsere Tradition, genau das wollen wir mit der Rückkehr zum alten Logo zeigen“, sagt SVS-Obmann Gerald Gadnik, Obmann des SVS, der in der Saison 2021/22 sein 100-Jahr-Jubiläum feiert.

Mit feinsten Veränderungen angepasst an die heutige Zeit wurde das Retro-Logo von der Spittaler Kreativagentur „schöndenker“: Die Initialen sind nun ineinander verschlungen – ein Symbol für die tiefe Verwurzelung des Traditionsvereins mit der Stadt und dem Bezirk sowie der Verbundenheit mit den Menschen der Region. Dazu die Jahreszahl 1921.



Foto: Joe Schretter/SVS

*Rashidi Udikaluka, Daniel Mair und Ivica Ban (von links)*

## U11 feierte Sieg und Landesfeiertag

Da das U11-Meisterschaftsspiel des SV Rothen thurn (SVR) gegen den WAC genau auf den 10. Oktober fiel, hat der Verein vor dem Match einen kleinen Festakt unter dem Motto „100 Jahre Kärnten frei und ungeteilt“ abgehalten. Nach der Festrede von Vizebürgermeister Andreas Unterrieder und einer Kurzfassung des Gedichts „Unser Landle“, vorgetragen durch Alessia Gangl und Lena Jost, erklang das Kärntner Heimatlied.

Sportlich konnten die Rothen thurner Nachwuchskicker anschließend einen 3:1-Sieg einfahren, womit die Mannschaft den großartigen zweiten Platz in der Leistungsgruppe verteidigten. Die Partie wurde von Schiedsrichter Alfred Granig geleitet.

Unter die zahlreichen Zuseher mischten sich die sportlichen Leiter des SVR Andreas Daxer und Hermann Dorfer, Nachwuchsleiter und U12-Trainer Robert Suprun, U15-Trainer Mario Olsacher, U10-Trainer Thomas Klingbacher, Teambetreuer Bernd Walker und Vorstandsmitglied Fritz Ramschak.



*Florian Orzetek (links) und Phillip Lonin*

## EC SV Spittal nun EC Hornets Spittal

Bei der letzten Jahreshauptversammlung des EC SV Spittal, welche auf Grund der Covid19-Situation online stattfand, wurde der alte Vorstand bestätigt. Zudem wurde einstimmig beschlossen, dass der Vereinsname auf EC Hornets Spittal umbenannt wird.

Auf dem Spielersektor hat es drei Zugänge gegeben. Der 20-jährige Verteidiger Peter Paul Sivec kommt von Zell am See. Noel Brunner stürmte voriges Jahr für die Piraten in Velden. Besonders stolz ist man auf die Rückkehr des Spittalers Stefan Steurer. In jungen Jahren wechselte er in die Nachwuchsabteilung des EC VSV. Von dort wurde er nach Feldkirch verliehen. Nun zog es ihn beruflich wieder in die Heimat. So war es naheliegend, dass Hornetes-Präsident Wolfgang Lindner bei ihm anklopfte und ihm anbot, bei seinem Jugendverein wieder aufzulaufen.

Auch im Trainerstab gab es Änderungen. Der vorjährige Co-Trainer Florian Orzetek übernahm das Kommando bei der Kampfmannschaft. Unterstützung wird er zukünftig von Phillip Lonin bekommen. Auch er ist kein Unbekannter in Spittal, spielte er doch in der Saison 2015/16 für das Team aus der Bezirksstadt. Florian Orzetek über die derzeitige Situation: „Als erstes hoffe ich, dass wir die kommende Spielzeit halbwegs normal drüber bringen. Mit der Trainingsleistung meiner Jungs bin ich mehr als zufrieden. Die neuen haben sich sehr gut eingefügt. Unser Saisonziel ist der Einzug ins Finale.“



## U15 neu ausgestattet

Die U15-Fußballmannschaft des SV Rothen thurn wurde dank der großzügigen Spenden der Firmen Fliesenverlegung Maier Dietmar (rechts am Bild) und Infraconsult GmbH Heinz Pflügl (links am Bild) mit neuen Trainingsutensilien ausgestattet. Der Verein bedankt sich dafür ganz herzlich.



Symbolfoto

Klassifizierung	
Energieeffizienz	A
Reinigungswirkung	A
Trockenwirkung	A

## Geschirrspüler G 4310

- Stand- und Unterbaugerät
- Vollelektronische Steuerung mit Update-Funktion
- mit großem Besteckkorb
- **Flüsterleise**
- Lebenslange Wasserschutzgarantie
- Schalterblende lichtweiß
- mit Automatikprogramm

Preis: EUR 559,-\*



Jetzt mit XL-Garraum!

## Einbau-Herd H 2265-1E mit Elektrokochfeld KM 6012

- **XL-Garraum 76 Liter**
- 7-Segment-Display mit Knebel-Steuerung – EasyControl
- Besonders vielseitig und flexibel – **9 Betriebsarten**
- leichte Bedienung auf allen Ebenen
- Schützt vor Verbrennungen – **Kühle Front**

Setpreis

Preis: EUR 899,-\*



65 TAGE  
Geld-zurück-Garantie

## Dampfgarer DG 6001 GourmetStar

- Genauere elektronische Temperaturregelung 40 bis 100 °
- Als Einbau-, Unterbau- oder Standgerät verwendbar
- Menügaren ohne Geschmacksübertragung auf bis zu 3 Ebenen
- 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit

Aktionspreis

Preis: EUR 699,-\*



65 TAGE  
Geld-zurück-Garantie

## Kaffeevollautomat CM 5310 Silence

- OneTouch-Funktion – Zubereitung von einfachem oder doppeltem Cappuccino oder Latte Macchiato
- Programmierung von Temperatur, Mahlmenge und Wassermenge pro Tasse und Kaffeespezialität
- Automatische Spül-, Reinigungs- und Entkalkungsprogramme
- Farben: Obsidianschwarz, Brombeerrot

Aktionspreis

Preis: EUR 749,-\*

Weitere Aktionsmodelle und Abverkaufsgeräte finden Sie in unserem Shop unter [www.olsacher.at](http://www.olsacher.at)



## Wäschetrockner TWB 140 WP

- Wärmepumpentrockner A++
- Jahresstromverbrauch für 4-Personen-Haushalt (ca. € 45,-)
- Patentierte Schontrommel, 7 kg
- keine Abluft notwendig
- punktgenaue Trocknung für alle Textilien
- **Kuschelig und flauschig dank des Finish Wolle Programms**

Preis: EUR 799,-\*



## Waschautomat WCA 030 WCS

- 1 bis 7 kg Beladungsmenge
- 1.400 U/Min. max. Schleuderdrehzahl
- Bügeln leicht gemacht – patentierte Schontrommel
- Bekämpft Flecken gezielt
- Flüsterleise

Preis: EUR 699,-\*



## TRIFLEX HX1

- Höchste Flexibilität dank innovativer **3in1 Funktion**
- Wechselbarer VARTA Li-Ion Akku für **bis zu 60 Min. Laufzeit**
- Extrabreite Elektrobürste mit **automatischer Bodenbelagserkennung**
- 3-stufige Saugleistungsregulierung mittels Schieberegler
- inklusive 3-teiligem Zubehör
- **Farbe:** Rubinrot mit Silber / Lotusweiß mit Roségold / Graphitgrau mit Roségold

Preis: EUR 499,-\*